

# Scheinbar Vertrautes aus mehr als 30 Perspektiven

Kunstwettbewerb – Schlossverein freut sich über neue Blickwinkel auf die Residenz

ERBACH.

Die Ergebnisse des Wettbewerbs werden an diesem Samstag (25.) ab 16 Uhr bei einer Vernissage im Lichthof des E-Baus der Schule am Treppenweg vorgestellt. Ab Montag (27.) sind die Bilder dann in den Schalterräumen der Erbacher Sparkassen-Hauptstelle an der Martin-Luther-Straße zu sehen.

Wie es in einer Pressemitteilung heißt, möchte der Verein mit Aktionen wie diesen den Ruf des Erbacher Schlosses mit seinen Sammlungen als weltweit einmaliges kulturelles Ensemble festigen und in der Bevölkerung verankern. „Ein neuer Blickwinkel auf scheinbar Vertrautes kann zu neuen Erkenntnissen führen. Das Erbacher Schloss ist stets das gleiche geblieben. Man glaubt es aus Kindheitstagen in- und auswendig zu kennen. In Wahrheit hat es jedoch unendlich viele neue Facetten zu bieten“, hatte anlässlich des zweiten Wettbewerbs Gunter Eckart, stellvertretender Direktor des Gymnasiums Michelstadt, gesagt.

Bei der dritten Auflage haben unter der Leitung von Sigrid Gärtner 13 Mitglieder der Gruppe der „Mittwochsmaler“ das Schloss aus mehr als dreißig verschiedenen Blickwinkeln betrachtet und auf Leinwand gebannt. Herausgekommen sei eine große Bandbreite von bestaunenswerten Arbeiten in diversen Stilrichtungen und vollkommen unterschiedlichen Formaten, heißt es in der Pressenotiz.